



Nordheim ist ein idyllischer Weinort zwischen Neckar und Heuchelberg. Das Karl-Wagner-Stift ist benannt nach dem Ehrenbürger und ehemaligen Bürgermeister (1931-1966) Karl Wagner. Das Haus liegt im Zentrum der Gemeinde. Der wunderschöne Rathauspark ist auch für Rollstuhlfahrer bequem zu erreichen. Mit unserem Pflegeheim wird die wohnortnahe pflegerische Versorgung älterer Menschen Wirklichkeit. Die Bewohner können in ihrem gewohnten sozialen Umfeld verbleiben. Dadurch bleiben vorhandene soziale Bindungen und Strukturen bei einem Umzug ins Pflegeheim weiter bestehen.

Karl-Wagner-Stift
Hauptstraße 10
74226 Nordheim
Telefon (0 71 33) 2 02 61-0
Telefax (0 71 33) 2 02 61-29
karl-wagner-stift@ev-heimstiftung.de
www.karl-wagner-stift.de



Karl-Wagner-Stift

Hauptstraße 10 · 74226 Nordheim

Unsere Verpflichtung

Neue Herausforderungen und wachsende Kundenwünsche

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner sind zu Recht anspruchsvoll. Dies gilt nicht allein hinsichtlich der pflegerischen und medizinischen Betreuung. Vor allem Zuwendung sowie Menschlichkeit, aber auch ein Mehr an Komfort werden als wesentliche Qualitätskriterien angesehen.

Pflegeeinrichtungen sind Dienstleistungsunternehmen, rund um die Uhr. Wegen der ständigen hohen Verantwortung für die Betreuung und das Wohlergehen unserer Kunden sind optimale Zusammenarbeit, Teamgeist und Motivation Schlüssel für den Erfolg. Nichts motiviert stärker als der Erfolg, den wir in unseren Pflegeeinrichtungen vor allem am Zuspruch der Bewohnerinnen und Bewohner messen.

Durch gegenseitige Beratung profitieren wir dabei von der Größe der Evangelischen Heimstiftung. Trotz dieser Vorteile vergessen wir nicht das Besondere, das Unverwechselbare einer jeden Einrichtung: Die Individualität und der christliche Geist unserer Häuser sind Werte, auf die wir auch in Zukunft bauen werden.

*„Wir wollen, dass sich unsere Kunden
von uns gut betreut fühlen.
Wir nehmen ihre Wünsche ernst und
bieten ihnen kompetente Hilfestellung
mit persönlicher Zuwendung.“*

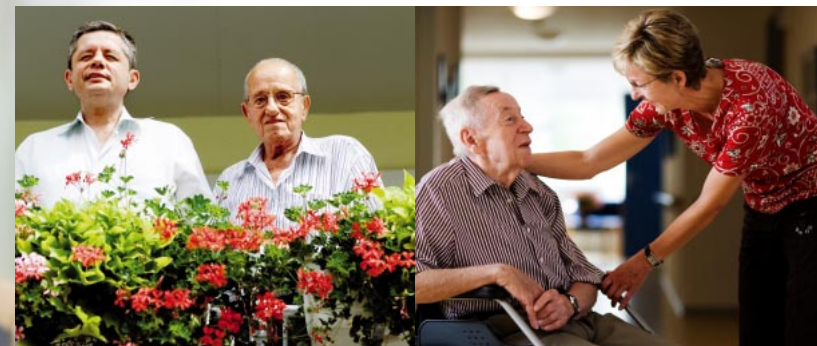
Auszug aus unseren Handlungsgrundsätzen



Geborgenheit *im Alter*

Der Wunsch nach Geborgenheit und Sicherheit ist ein Grundbedürfnis menschlichen Lebens. Die meisten älteren Menschen verbringen ihren letzten Lebensabschnitt in der Geborgenheit ihrer häuslichen Umgebung. Manchmal erfordert es die Lebenssituation den letzten Abschnitt des Lebens in einer Pflegeeinrichtung zu verbringen. Diese Entscheidung ist in der Regel für alle Beteiligten nicht leicht, gilt es doch eine vertraute Umgebung zu verlassen und neue Bindungen einzugehen.

Wir wissen um die Ängste und Sorgen, die mit der Entscheidung, in eine Pflegeeinrichtung zu gehen, verbunden sind. Wir sind erst dann zufrieden, wenn Sie spüren, dass Sie im Mittelpunkt stehen. Wir wünschen uns, dass Sie in unserem Haus – in Ihrem neuen Zuhause – die Geborgenheit finden, die Sie sich für Ihren neuen Lebensabschnitt vorgestellt haben.



Zum Haus
Pflegeheim
Kurzzeitpflege
Betreutes Wohnen
große Terrasse
rollstuhlgerechte Anbindung
an den Rathauspark



Zur Pflege/Betreuung
Familiäre Wohn- und
Pflegegruppe
freie Arztwahl
Ergotherapie, Krankengymnastik
und Logopädie auf ärztliche
Verordnung
individuelle Beschäftigungs- und
Aktivierungsangebote
Gymnastikgruppe
Gedächtnistraining
4 Mahlzeiten täglich
Menüwahl



Zu Freizeit und Kultur
Evang./kath. Gottesdienst
Andachten/Bibelstunde
jahreszeitliche Feste
Konzerte
Dia- und Filmvorträge
Singkreis
Ausflüge



Zum Service
Seniorenmittagstisch
Ehrenamtlicher Besuchsdienst
Angehörigenberatung
Friseur
Fußpflege

